

Pressemeldung

Ihr Pressekontakt:
Europäischer Verband der
Veranstaltungs-Centren e.V.
Felix Lechla
Tel. +49 (0) 69 915096987
presse@evvc.org

Frankfurt, 25.02.2023

Zwei Tage intensive Impulse zu nachhaltigen Veranstaltungen

Jetzt Tickets sichern für die SECON 2023 in Osnabrück

In wenigen Wochen ist es soweit und die OsnabrückHalle in Osnabrück öffnet ihre Türen für die SECON, gemeinsam veranstaltet vom GCB German Convention Bureau e.V. und dem EVVC Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. Am 14. und 15. Februar findet die „Sustainable Events Conference - Shaping the Future“ mit abwechslungsreichem Programm und exklusivem Science Slam statt. Zahlreiche Vorträge, Exkursionen und Workshops beleuchten das Thema Nachhaltigkeit in all seinen Dimensionen und bieten den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihr neu gewonnenes Praxis-Wissen direkt in ihre eigenen Unternehmen zu tragen.

An zwei aufeinanderfolgenden Tagen dreht sich alles um hochaktuelle Themen rund um Nachhaltigkeit in der Veranstaltungswelt. Anhand verschiedener Formate und zahlreicher Best Practices werden die Inhalte anschaulich und praxisnah vermittelt. Renommierete Expert*innen teilen hierzu ihr Fachwissen, darunter Geowissenschaftlerin Dr. Maria-Elena Vorrath, Randell Greenlee (VPLT), CSR-Experte Jasson Jakovides, Dr. Monika Hackel (BIBB - Bundesinstitut für Berufsbildung) und Prof. Dr. Kim Werner (Hochschule Osnabrück). Die Moderation der SECON übernimmt Katie Gallus.

Handlungsfelder erkennen und voneinander lernen

Wir können etwas gegen die Auswirkungen des Klimawandels tun, aber wir müssen jetzt handeln – mit diesem Leitsatz ihres Science Slams eröffnet Dr. Maria-Elena Vorrath (Universität Hamburg) die SECON 2023. „Business Events der Zukunft sind nachhaltig – daran führt kein Weg vorbei“, sagt Matthias Schultze, Geschäftsführer des GCB. „Um praxistaugliche Lösungen für den Tagungsstandort Deutschland zu erarbeiten, benötigen wir möglichst vielfältige Perspektiven, Erfahrungswissen und das Zusammenspiel aller relevanten Stakeholder. Genau diesen Möglichkeitsraum schaffen wir mit der neu konzeptionierten SECON in Osnabrück.“ Bei mehreren parallelen Exkursionen innerhalb der Stadt Osnabrück am Nachmittag können die Teilnehmer*innen in ihre Umgebung eintauchen und Best-Practice-Beispiele für gelungene Nachhaltigkeit vor Ort erleben. Ein weiterer Höhepunkt des ersten Veranstaltungstages ist die Paneldiskussion zum Thema Netto-Null-Emissionen, bei der Vertreter*innen aus ganz unterschiedlichen Bereichen der Veranstaltungswirtschaft zu Wort kommen und über bisherige Erfolge und Herausforderungen sprechen. Für die Deutsche Bahn – Hauptsponsor der SECON 2023 – ist Nachhaltigkeit ein strategisches Kernthema: „Wir brauchen ein noch viel extremeres Denken, darum sind Begriffe wie ‚Netto-Null‘ oder ‚Net Zero‘ auch so wichtig“, sagt Jan-Wolf Baake, Leiter Vertrieb Geschäftskunden bei DB Vertrieb GmbH, der das Unternehmen in der Panel-Diskussion zu Netto-Null-Emissionen vertreten wird. „Wir müssen innovativer und auch gemeinschaftlicher denken, dann fällt Verzicht auch nicht so schwer.“ Abgerundet wird der erste SECON-Tag mit dem Abendprogramm im

Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) - inklusive Raum zum Netzwerken.

Wissen erweitern und vertiefen

Am zweiten Veranstaltungstag haben die Teilnehmer*innen die Wahl: Sie können die am Vortag gewonnenen Impulse in vier parallelen Workshops zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten vertiefen: Nachhaltigkeitsstrategie und -kommunikation, Netto-Null-Emissionen, Nachhaltigkeitsbildung und soziale Nachhaltigkeit. Im CSR-Workshop von Jasson Jakovides, zum Beispiel, identifizieren die Teilnehmer*innen entsprechende Handlungsfelder für die MICE-Branche und erarbeiten mögliche Umsetzungsstrategien für ihr eigenes Unternehmen. In der Session unter der Leitung von Prof. Dr. Harald Zeiss (Institut für nachhaltigen Tourismus) dreht sich alles um das Thema Bildung: Welche Bedürfnisse haben Mitarbeiter*innen und Unternehmen, wenn es um die Aus- und Weiterbildung zu Nachhaltigkeit geht? „Angesichts des Personal- und Fachkräftebedarf in der Veranstaltungswirtschaft kann die Nachhaltigkeitsbildung ein bedeutender Faktor sein, um die Attraktivität der Branche zu erhöhen“, so Ilona Jarabek, Präsidentin des EVVC. „Wir freuen uns deshalb sehr, diesem entscheidenden Zukunftsthema einen eigenen Platz im SECON-Programm zu geben und neue Ideen zu diskutieren.“

Alle Informationen zu Tickets und zum vollständigen Programm finden Sie hier: [SECON – Shaping the Future - GCB German Convention Bureau e. V. & EVVC Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. \(eventmobi.com\)](#)

EVVC

Der EVVC -Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. repräsentiert rund 650 Veranstaltungszentren, Kongresshäuser, Arenen und Special Event Locations in Europa. Veranstaltungsplaner und Zulieferbetriebe ergänzen das Spektrum und machen den EVVC zum vielseitigsten Netzwerk der Branche. Seinen Mitgliedern und Partnern bietet er die Plattform für vertrauensvolle und offene Kommunikation, wichtige Informationen und Hilfestellungen für die tägliche Arbeit sowie Impulse für branchenrelevante Themen der Gegenwart und Zukunft. Grundprämisse ist die Verpflichtung zu nachhaltigem Handeln und die Umsetzung entsprechender Maßnahmen.

Mehr unter: www.evvc.org

Redaktionelle Rückfragen richten Sie bitte an:

Herrn Felix Lechla, Tel. +49 (0) 69 915096987, E-Mail: presse@evvc.org